

# CHIUCHE-ZYT

Oktober/November

Reformierte Kirchgemeinde Trachselwald

2014



## Ist es denn je Sommer gewesen?

Ja, ich stimme mit ein ins Lied der Pessimisten und Nörgler. Das war doch kein Sommer! So viel Regen. Pflanzen, die nicht von Mehltau oder anderen Krankheiten befallen wurden, drohten zu verfaulen, Korn vergraute, Kartoffeln wurden bereits im Boden von gefrässigen Käfern zerlöchert. Wie sollen wir diese Monate einschätzen, die sonst den Lauf des Jahres krönen? Haben sie den Namen Sommer verdient? Wir wären ja wohl Narren!

Vergleichen wir dann diesen Sommer, der seinem Namen nicht gerecht werden konnte, mit einem Menschenleben, das auf seinem Höhepunkt, im besten Alter sozusagen, plötzlich Schiffbruch erleidet, seinen Sinn verliert, aus welchem Grund auch immer. Sollen wir deswegen glauben, es sei kein Leben gewesen? Wie Ernst Ginsberg setzten bereits die alttestamentlichen Propheten dieser Ansicht eine andere Wahrheit gegenüber. Bei Jesaja lesen wir:

*Ich hörte eine Stimme sagen: „Rede zu deinem Volk!“ „Was soll ich denn sagen?“, fragte ich.*

*„Alle Menschen sind vergänglich wie das Gras. Auch wenn sie noch so gerecht und treu sind, es ergeht ihnen nicht anders als den Blumen auf der Wiese. Das Gras verdorrt, die Blumen verwelken, wenn der Herr seinen glühenden Atem darüber wehen lässt.“ Da sagte die Stimme:*

*„Ja, Gras ist das Volk. Das Gras verdorrt, die Blumen verwelken; aber das Wort unseres Gottes bleibt für immer in Kraft.“*

Vielleicht hat bis zum Erscheinen dieses „Chiuche-Zyt“ bereits ein milder Altweibersommer

meiner Worte Lüge gestraft, dafür sollen die weiteren Bilder in dieser Ausgabe stehen.

Ansonsten wünsche ich uns, dass die Kraft Gottes uns beisteht, wenn besondere Jahreszeiten des Lebens ihren Tribut fordern bei uns.

Peter Schwab, Pfr.

Zur Nacht hat ein Sturm alle Blätter entlaubt,  
sieh sie dir an – die knöchernen Besen.  
Ein Narr, wer bei diesem Anblick glaubt,  
es wäre je Sommer gewesen.

Und ein grösserer Narr, wer träumt und sinnt,  
es könnt je wieder Sommer werden.  
Doch grad diese gläubige Narrheit, Kind,  
ist die sicherste Wahrheit auf Erden.

*Ernst Ginsberg*



## GOTTESDIENSTE

### OKTOBER 2014

<b>Sonntag, 5. Oktober</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Gottesdienst</b> Pfr. U. Märtin Kollekte: Bern. Verein für Familienschutz Sunntigskafi
<b>Sonntag, 19. Oktober</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst zum Erntedank</b> Pfr. P. Schwab Kinderjodlerchörli Unteremmental Kollekte: Entlastungsdienst
<b>Samstag, 25. Oktober</b>	10.00 Uhr	Heimisbach <b>Fyre mit de Chlyne</b>
<b>Sonntag, 26. Oktober</b>	10.00 Uhr	Affoltern <b>Bezirkssynodefest</b> (s. Veranstaltungshinweis)

### NOVEMBER 2014

<b>Sonntag, 2. November</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Gottesdienst zum Reformationssonntag</b> Kirchenchor Walterswil und Trachselwald Pfr. P. Schwab Sammelkollekte der Ref. Kirchen BE-JU-SO Nach dem Gottesdienst Kirchenkaffee organisiert durch den Chor
<b>Sonntag, 9. November</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: Pro Infirmis
<b>Sonntag, 23. November</b>	9.30 Uhr	Kirche <b>Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag</b> Jodlerklub Heimisbach und Pfr. P. Schwab Kollekte: Winterhilfe Bern
<b>Samstag, 29. November</b>	10.00 Uhr	KGH Grünenmatt <b>Fyre mit de Chlyne</b>
<b>Sonntag, 30. November</b>	9.30 Uhr	Chramershus <b>Gottesdienst zum 1. Advent</b> Pfr. P. Schwab Kollekte: procap Bern

### PFARRAMT

Ferien vom 21. September bis 12. Oktober. Bereitschaftsdienst durch Pfr. U. Märtin, Gümligen, Tel. 079 420 40 85.

### PREDIGTABHOLDIENST

Bitte jeweils bis am Freitag telefonisch bei den Verantwortlichen melden.

**Zögert nicht, von diesem Angebot Gebrauch zu machen!**

Sonntag, 19. Oktober (Erntedank) Ernst Stettler Tel. 034 431 20 47

Sonntag, 26. Oktober (Bezirkssynodefest) Ernst und Madlen Rothenbühler Tel. 034 431 16 08

Sonntag, 2. November (Reformationssonntag) Maya und Hansruedi Gfeller Tel. 034 431 25 66

Sonntag, 23. November (Ewigkeitssonntag) Manfred Wüthrich Tel. 034 431 11 32

Sonntag, 30. November (1. Advent) Max Daepfen Tel. 034 431 22 82

### GOTTESDIENST ZUM ERNTEDANK

Wie üblich feiern wir auch dieses Jahr am ersten Sonntag nach den Herbstferien den Gottesdienst zum Erntedank. Er findet statt:

**Sonntag, 19. Oktober, um 9.30 Uhr in der Kirche.**

Ein neuer KUW-Jahrgang wird erst 2015 wieder eingeschrieben.

Nichtsdestotrotz laden wir alle aktuellen sowie alle zukünftigen und ehemaligen „Ungerwysiger“ und deren Verwandte ganz herzlich ein,

Musikalisch wird diese Feier vom Kinderjodlerchörli Unteremmental und von unserem Organisten François Comment mitgestaltet.

## KIRCHENCHOR

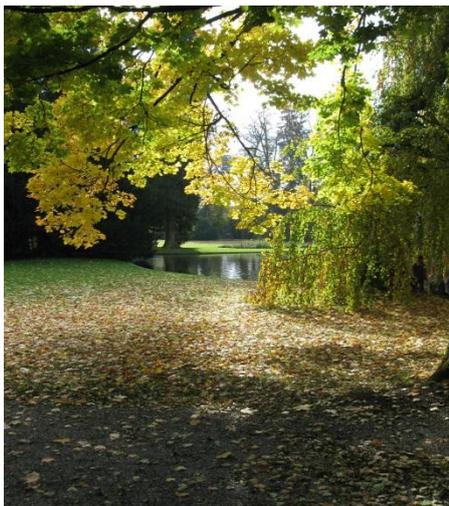
Der Chor setzt seine Tätigkeit nach den Herbstferien fort. Die Sängerinnen und Sänger bereiten ihr Mitwirken am Gottesdienst zum Reformationssonntag vor. Zudem organisieren sie nach diesem Gottesdienst ein Kirchenkaffee.

Probetermin ist in der Regel Mittwochabends in Walterswil. Auskunft erteilt gerne Vreni Moser, Tel. 031 431 11 80.

## SENIOREN

### Altersnachmittag

Nach der Sommerpause dürfen wir Euch im Namen des Frauenvereins wiederum einladen zu einer neuen Saison mit vielseitigen und geselligen Altersnachmittagen. Der erste findet statt am **Mittwoch, 5. November, 13.15 Uhr in der MZA**



### Andachten im Seniorenheim Häntsche

Jeweils Freitag, 10., 17. und 24. Oktober sowie 14., 21. und 28. November

### Mittagstisch

**Mittwoch, 15. Oktober, 12.00 Uhr**

Gasthof Krummholzbad

**Dienstag, 18. November, 12.00 Uhr**

Gasthof Bären, Steckshaus

## BESUCHERDIENST-TREFFEN

Das halbjährliche Treffen findet am

**Montag, 24. November** um 19.30 im

Unterrichtszimmer der MZA Chramershus statt

## KINDER / FAMILIEN

### Fyre mit de Chlyne

Samstag, 26. Oktober, 10.00 – 10.30 Uhr in der MZA Chramershus, Heimisbach

Samstag, 29. November, 10.00 – 10.30 Uhr im KGH Grünenmatt

Lieder und eine Bilderbuchgeschichte für 3- bis 6-jährige und ihre Angehörigen.

### Eltern-Kind Treff

Mit anderen Eltern in Kontakt kommen, einander beraten können, zusammen austauschen, miteinander lachen und plaudern, Kaffee und Kuchen gemeinsam geniessen, das „zusammen“ Spielen der Kinder fördern.

Verantwortlich für das ELKI-Team

Marlene Born, Chramershus, Tel. 034 422 17 33

Die Treffen finden jeweils am ersten Dienstag des Monats statt.

**7. Oktober und 4. November, 9.30 – 11.00 Uhr** in den Unterrichtsräumen der MZA

Chramershus „Säget's wyter!“

### Jungschar

Die nächsten Jungschi-Treffen sind wie folgt geplant:

Samstag, 25. Oktober sowie 8. November,

jeweils 14.00 – 17.00 Uhr in der MZA.

Thema: Tiere in der Bibel



## KUW

Bitte beachtet den Hinweis über den Gottesdienst zum Erntedank. Alle weiteren Informationen und die Daten zur Jahresplanung werden wir vor den Herbstferien in einem Brief an alle Unterweisungskinder zukommen lassen. Wir freuen uns auf viele neue, lebendige und spannende Begegnungen mit den Kindern und deren Angehörigen.

## OFFENER GESPRÄCHSKREIS

**Dienstag, 16. September, 19.00 Uhr Kirche Wasen**

Wir besuchen den Vortrag von Pfr. Bernard Kaufmann und Pfrn. Doris Lehmann zum Thema „Würdevoll sterben“.

**Donnerstag, 16. Oktober und 20. November, jeweils 20.15 Uhr im Pfarrzimmer der MZA**

Thema: Texte der Bibel über Leben und Sterben

## BEZIRKSSYNODEFEST 2013

Für **Sonntag, 26. Oktober** ist die Kirchgemeinde Affoltern mit der Organisation des Bezirkssynodefestes beauftragt worden. Zu diesem Anlass sind alle Gemeinden aus dem Kirchlichen Bezirk Oberemmental ganz herzlich eingeladen!

Dieser Tag will Gelegenheit bieten, Menschen und Kirchgemeinden aus der Umgebung besser kennen zu lernen und den Kontakt unter den Kirchgemeinden des Bezirks zu pflegen. Das Thema des diesjährigen Festes lautet „Ewiges Lob.“

Über den detaillierten Verlauf des Festes werden wir zu gegebener Zeit im Kirchzettel des Anzeigers informieren. Es würde uns freuen, wenn wir mit einer stattlichen Delegation an diesem Volkskirchenfest teilnehmen können.

## KIRCHLICHE GEMEINDECHRONIK

### Taufe

**17. August** Vera Luisa Hofer, Schmiedshus

### Bestattung

**11. Juli** Ruedi Minder, Jg. 1945, Löchli

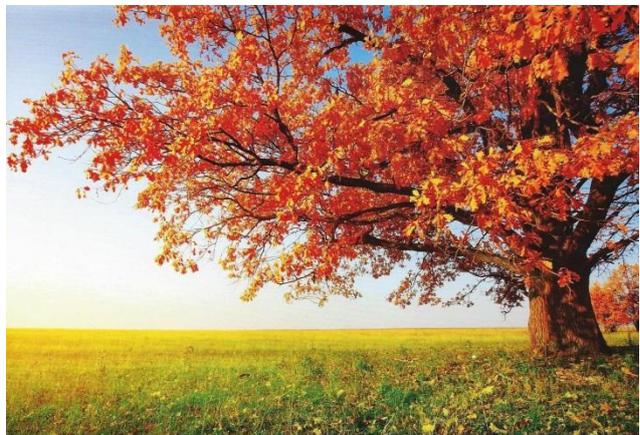
**26. August** Shea Lorena Gysel, Jg. 2014, Thal

*Jesus Christus seit:*

*„Nid dir heit mi usgläse, nei: I ha öich usgläse.*

*Das tragen i öich uuf, dass dir enang lieb heit.“*

Joh 15,16-17



## ABREISSKALENDER „TÄGLICH MIT GOTT“

*Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.* Brief an die Römer 15.7

### Ein neues Jahr – ein Jahr der Verbundenheit.

Einander annehmen ... Aufrufe zu Toleranz, Einheit, Rücksichtnahme und Nächstenliebe – sind wir ihrer nicht überdrüssig? Erstens wissen wir es, zweitens haben wir genug ernüchternde Erfahrungen gemacht und drittens wollen wir abgeklärt das Leben meistern. Mit Idealismus verbrennt man sich die Finger. Wie schön wenn es uns dagegen gelingen kann, mit dem Lesen der täglichen Beiträge im Kalender unsere Verbundenheit mit Gott und unseren Nächsten neu zu stärken!

Bestellungen:

Am Altersnachmittag, 5. November oder telefonisch bis 23. November an Pfr. Peter Schwab, Tel. 034 431 11 52. Der Preis für einen Kalender beträgt Fr. 18.–.

### Adressen:

**Pfarramt, Redaktion**

Pfr. Peter Schwab

Tel. 034 431 11 52

**Kirchgemeinderats-Präsidentin**

Käthi Gfeller

Tel. 034 431 26 47

**Kirchenchor**

Verena Moser

Tel. 034 431 11 80

**Besucherdienst**

Susanna Moser

Tel. 034 431 16 78

**Sigristen Trachselwald**

Therese Jaggi

Tel. 062 962 09 06

Gottfried Jaggi

Tel. 034 431 42 37

**Sigristin Predigtsaal/Beerdigungen**

Marianne Burkhalter

Tel. 034 431 35 23

**Homepage**

[www.kirchetrachselwald.ch](http://www.kirchetrachselwald.ch)